

SPERRFRIST: keine

Aufbau des Innerschweizer Gesangsfest Hitzkirch

«Fröid am Zivilschutz»: Die ZSO EMME beim Innerschweizer Gesangsfest Hitzkirch

Während je drei Tagen hilft die Zivilschutzorganisation EMME beim Auf- und Abbau des Innerschweizer Gesangsfest Hitzkirch. Dabei sind 19 eingeteilte Pioniere im Einsatz, die insgesamt 570 Mannstunden leisten.

cr. Vom 14. bis 16. Juni 2019 findet in Hitzkirch das zweite Innerschweizer Gesangsfest unter dem Motto «Fröid am Senge» statt. Organisiert wird der Anlass vom Männerchor Hitzkirch, der zugleich sein 190-jähriges Bestehen feiert. Dabei nehmen über 100 Chöre und damit rund 3000 Sängerinnen und Sänger teil, erwartet werden ebenso viele Besucherinnen und Besucher. Neben mehreren hundert freiwilligen Helferinnen und Helfern sind auch 19 Eingeteilte der Zivilschutzorganisation (ZSO) EMME im Einsatz. Diese unterstützen im ganzen Dorf beim Auf- und Abbau des Festes – je drei Tage vor und drei Tage nach dem Anlass.

Herausforderung Regen

«Die grösste Herausforderung war sicher das wechselhafte Wetter zum Wochenstart – vor allem der Regen machte uns zu schaffen», kommentiert Gruppenführer Kpl Dominik Kleeb die bisher heikelste Phase des Einsatzes. Er und sechs weitere Zivilschützer sind seit den frühen Morgenstunden im Bereich Zeltaufbau am Arbeiten. Dabei müssen neben den grossen Festzelten auch zahlreiche Tribünen aufgestellt werden. Während diese Gruppe mit professionellen Zeltbauern sowie freiwilligen Helfern zusammenarbeitet, unterstützen weitere Eingeteilte bei der Bereitstellung der Zeiteinrichtung. Lichtenanlage, Bars, Soundsysteme und Küchengeräte müssen reibungslos funktionieren, damit das Fest ein Erfolg wird. «Obwohl wir im privaten andere Berufe ausüben, können wir bei der Unterstützung auch etwas lernen», umschreibt Soldat Fabian Amrein den Einsatz und resümiert: «Das gefällt mir!»

Schneller Aufbau trotz verhältnismässig kleinem Trupp

Trotz gerade einmal 19 Eingeteilten – davon sieben beim Aufbau und zwölf beim Abbau – kommt die Truppe schnell voran. «Für uns ist die zusätzliche Mannesstärke eine willkommene Hilfe, zumal die Jungs richtig gut mitanpacken können», begrüsst einer der Zeltbauer die Arbeit der Zivilschützer. Selbige Freude macht sich auch bei den freiwilligen Helferinnen und Helfer bemerkbar, frei nach dem Motto des Innerschweizer Gesangsfest Hitzkirch: «Fröid am Zivilschutz».

Text: Christoph Ruckli, Info-Team ZSO EMME

Für Rückfragen und Interviews:

Oberstlt Reto Amrein, Bataillonskommandant der ZSO EMME, 041 289 01 12 / 079 209 60 09